



Filmreihe

*Als GSiK-Vortrag
anrechenbar!*

„Vernetzte Welten“

Elefanten, Skype und Super 8: Migration und globale Vernetzungen



Wir laden alle Interessierten herzlich ein zum
letzten Film der Filmreihe „Vernetzte Welten“!

Arrangierte Liebe

Schweiz, 2010, Sarah Bregy

Di. 5.12.2017, 18:00-20:00 Uhr

Am Hubland, Philosophiegebäude, Raum Ü23

Der Dokumentarfilm „Arrangierte Liebe“ (2010) zeigt anhand von Portraits junger TAMILIN in der Schweiz Heiratsnetzwerke zwischen der Diaspora und der sri-lankischen Heimat der Eltern auf, in denen Partnerschaft und Heirat zur komplexen Herausforderung wird. Mittels Internet-Plattformen und Skype werden globale Familiennetzwerke zur Vermittlung von Heiratspartnern herangezogen.

In der Filmreihe werden – jeweils mit Einführung und Diskussion – zentrale Filme gezeigt, in denen deutlich wird, wie Vernetzungen durch Migration von Menschen und Waren entstehen können. Fragen werden dabei sein: Welcher Art sind diese Vernetzungen, mit welchen technischen Mitteln werden sie bewerkstelligt, welche Bedeutung kommt ihnen zu, und was erzählen sie von Wertvorstellungen und Herausforderungen Einzelner?

Kontakt: Prof. Dr. Elisabeth Schömbucher-Kusterer
elisabeth.schoembucher-kusterer@uni-wuerzburg.de